





Ausland.

Zwei österreichische Spione in Rußland verhaftet. Die russischen Behörden verhafteten in Sevastopol zwei österreichische Offiziere...

Der französische Kriegsminister Millerand jurisdiktretren.

Der Kriegsminister Millerand hat, wie schon berichtet, den aus der Dreifachfront bekannten Oberleutnant Du Ruy de Glem wieder rehabilitiert...

Der russische Kriegsminister in Paris.

Präsident Fallières hat gestern nachmittag den russischen Kriegsminister Schuchomimow in Audienz empfangen.

Rußlands Gebühn am Ende.

Die russische Regierung hat China mitgeteilt, sie fühle keine Notwendigkeit, die aus dem Vorgefallenen in Rußland zu leitenden Entschädigungen noch länger zu fordern...

Die Wirren in Marokko.

Nach einer Meldung aus Tanger sind die Kolonnen Guedoua und Ruffat am 11. Januar nach Mogador jurisdiktretren.

Die Wichtigkeit des Panamakanals.

In einer Resolution an die Panamacommission hat nordamerikanischer Vizepräsident Taft erklärt, daß die Marine für den Kanal von großer Wichtigkeit ist...

Die Luftschiffahrt.

Die Luftschiffahrtsgesellschaft in Konstanz.

Ueber die Luftschiffahrtsgesellschaft in Berlin soll der Kontrakt verhandelt werden. Das Unternehmen sollte anfangs auf fünf bis sechs Luftschiffe beschränkt sein...

Flugpunkt in Coburg.

Am Sonntag trat in Coburg unter Beteiligung der Epischen der Behörden ein deutlicher Arbeitsaufsatz für den dortigen Flugpunkt des bayerischen Flugverbandes in Tätigkeit.

Auffrischungen für Hamburg und Cuxhaven.

Wie die Nachrichten für beide Meeresküsten von zentraler Seite erfahren haben wird, wird die Reichsregierung in

Samburg und Cuxhaven Auffrischungen für das Meer und die Marine errichten lassen. Im Ost-Vorjahr sind für das Reichsgebiet vierhundert Auffrischungen vorgesehen.

Demeritales.

Ein Unfall des Dampfers 'Großer Fürst'. Die New-Yorker Agentur des Norddeutschen Lloyd erhielt ein dringliches Telegramm vom dem Dampfer 'Großer Fürst'...

Der Hamburger August Sternfeld, der lange gelehrt hat, daß die Welt ein einziges großes Ganzes sei, hat sich in einem Vortrag in Hamburg über die Weltanschauung geäußert...

Ein Unfall in der Marine. Eine Jolle vom Torpedoboot 'S. 70' ist am Sonnabend bei dem Versuch, ein bei Schießübungen abgetriebenes Torpedoboot zu bergen...

plufft worden. Mehrere Eisenbahnen sind in der Nähe von Wurzen eingestürzt, und können dieselben trotz der sofort aufgenommenen Rettungsarbeiten, die Gleise freizulegen, nicht wieder befahren...

Ein Unfall in der Marine. Eine Jolle vom Torpedoboot 'S. 70' ist am Sonnabend bei dem Versuch, ein bei Schießübungen abgetriebenes Torpedoboot zu bergen...

Der Bruder erstickt. Eine schreckliche Missetat spielte sich in der Nacht zum Sonntag im Hause Sophie-Charlottenstraße 81 in Charlottenburg ab...

Reine Künstler-Siegel-Marken. Der neue Sport des Sammelns von Siegel- oder Markenarten nimmt eine ungeheure Ausdehnung an. Es wird jetzt aber auch Vorkommnisse auf diesem Gebiete gemeldet...

Standesamt.

Halle (Mk), Steinhew 2. Wedlungen vom 11. Januar 1913.

Verlobungen: Der Wirtin Jakob Hall, Obersteinfeld und Margarete Otto, Leipzigstr. 30. Der Schlosser Carl Darré, Jakobstraße 16 und Martha Wehner, Albert-Schubert-Str. 9.

Verlobungen: Der Schlosser Paul Franz, Sölcherstr. 14 und Emma Rode, Sölcherstr. 8. Der Ingenieur Hermann Rauh, Röhrenstraße 41 und Rosa Rode, Jakobstr. 17.

Verlobungen: Der Schlosser Carl Darré, Jakobstraße 16 und Martha Wehner, Albert-Schubert-Str. 9. Der Schlosser Carl Darré, Jakobstraße 16 und Martha Wehner, Albert-Schubert-Str. 9.

Verlobungen: Der Schlosser Carl Darré, Jakobstraße 16 und Martha Wehner, Albert-Schubert-Str. 9. Der Schlosser Carl Darré, Jakobstraße 16 und Martha Wehner, Albert-Schubert-Str. 9.

Bei Nervosität (Neurasthenie) — welches Kräftigungsmittel?

Dieser Frage müßte eigentlich die weitere Frage vorausgehen, ob es überhaupt Sinn hat, Neurasthenie, bei der es sich doch hauptsächlich um Störungen rein nervöser Natur handelt...

Neurasthenie heißt Nervenschwäche. Und zwar wird nicht nur ein paarmal Schwach, sondern alle die unglücklichen Nervenschwachen und Nervösen, die denen unter ganzem Nervenzustand mit Gehirn und Rückenmark sich zusammenschließen...

Alle Teile des menschlichen Körpers, so auch Nervenbahnen und Nerven, müssen, um funktionieren zu können, fortwährend Nährstoffe aufnehmen, sie verarbeiten, und das Verbrauchte wieder abgeben. Aufnahme und Abgabe müssen sich die Waage halten...

Wenn, wie kaum zu leugnen ist, unsere Zeit mehr Nervöse schafft, so sind die Folgen anzunehmen, die sie uns überaupt zumutet, nicht nur allein schuld. Denn neben zunehmenden Anforderungen, Krieg, Peinlich und Böse Zeiten haben frühere Jahrhunderte auch reichlich...

Es ist eben, wie wir wiederholt, diese Erkrankung eine Erkrankung im Stoffwechselgleichgewicht des Nervenorgans. Daher spricht auch, daß sie häufig im Gefolge aller gehäufigen, das Körpergewicht herabsetzenden Leiden, so besonders aller Stoffwechsel- und Verdauungsstörungen auftritt...

Man möchte es scheinen, als ob beim Neurastheniker gerade feld Mittel angebracht wären, die besonders Nerven ernähren können. Und es ist eine gewisse Wahrheit, daß ein reicher Nahrungszustand, die sie als 'Nerventonic' Nervenernährung bezeichnet, weil sie die eigentlich wichtigsten Bestandteile der Nerven enthalten...

Verdauungsstufe übergeführt, so daß sie nicht, wie die üblichen Nährstoffe selbst, den ganzen Verdauungsprozess durchlaufen müssen. Der meist geschwächte Verdauungsapparat bei Nervösen bringt zu ihrer Verwertung besonders viel weniger Kraft...

Die Somatofe besitzt außerdem noch die sehr wertvolle Eigenschaft, die Absorption der wichtigen Verdauungsstoffe zu verbessern, gleichsam einen Ersatz für den Verdauungsapparat zu ersetzen, gleichsam einen Ersatz für den Verdauungsapparat zu ersetzen...

Man verlange die Somatofe in der nächsten Apotheke oder Drogerie. Früher der bewährten Pulverform ist die neue flüssige Form durch ihre bequemere Gebrauchsweise besonders praktisch und beliebt. Sie wird in zwei Packungen, nämlich 'mit Somatofe' und 'herb' (mit Somatofe) verkauft. Preis der Originalpackung M. 2.50.

**Walhalla-Theater**  
 Anfang 8 Uhr.  
 Letzte 2 Tage! Letzte 2 Tage!  
**Gastspiel Werner Alberti.**  
 Grosse dramatische Duoszene „Hugenotten“ IV. Akt.  
 Sensationell! Verblüffend!  
**„Das Kostüm in 10 Minuten“**  
 — hergestellt vor den Augen des Publikums  
 und weitere 8 Varietee-Attraktionen.

**Preussischer Beamtenverein (Pr. B. V.).**  
 Am 16. d. Mts., abends 8 1/2 Uhr findet im Neumarkt  
 Schützenhaus ein Vortrag des beliebigen prakt. Arztes Herrn  
 Dr. med. Klindt statt über das Thema:  
**„Die häufigsten Krankheiten in der Familie und deren  
 erste Behandlung.“**

Eintrittspreis 10 Btg. (Garbenobstmann (10 Btg.)).  
 Eintrittskarten in den Verkaufsstellen des Beamtenschafts-  
 vereins und an der Abendkasse zu haben. Der Vorstand.

**Kaiser-Wilhelmshalle**  
 Neue Promenade 8.  
 Donnerstag, den 16. Januar:  
**Elite-Maskenball.**

Dienstag, den 14. Januar, nachm. 5-7 Uhr  
**Vorführung des**  
**„Duca“**  
 Meisterspiel-Reproduktions-Piano. (630)  
**G. Rich. Ritter,** Leipziger-  
 strasse 73.



**Contifental**  
 Technisch vollendet  
 in jeder Einzelheit  
 der Konstruktion.  
 Turin 1911: Grand Prix  
 Brüssel 1910: Grand Prix

Generalvertreter: **Max Schultz,** Halle a. S.,  
 Tel. 616. — Martinstrasse Nr. 11. — Tel. 616.

Ich bin zur **Rechtsanwaltschaft**  
 beim hiesigen Königl. Land- und Amtsgericht  
 zugelassen worden.  
**Dr. Otto Bieber, Rechtsanwalt.**  
 Bureau: Barfüßerstr. 7 I. Fernspr. Nr. 3368.

**Apollo-Theater.**  
 Nur noch 3 Tage:  
**Zerbrochene Spiegel**  
 Der nicht den großen Januar-Attraktionen  
 Ab Donnerstag, den 16. Januar: **Comfesse de Villeneuve**  
 (Baronin von Bentheim). (614)  
 Eine Dame der vornehmsten Aristokratie  
 als neuer Varieteeffern.

**Rodelschlitten**  
 ausprobierte beste Fabrikate  
 zu besonders billigen Preisen.  
**C. F. Ritter**  
 Halle a. S., Leipzigerstrasse 90.  
 Mitglied d. Rab.-Spar-Vereins.

**Wratzke u. Steiger**  
 Juwelen. (63) Halle a. S.

Anerkannt vorzügliche Qualitäten. **MIGNON-KAKAO SCHOKOLADE** **DAVID SÖHNE AG HALLE a. S.**

**ARCO.** **Wärmster klimatischer Winterkurort**  
 der österreichischen Monarchie. Tropische Vegetation, absol. Windstille.  
 Empfohlen:  
 Grand Hotel des Palmes  
 Hotel Bellevue  
 Hotel Victoria  
 Hotel Strasser  
 Hotel Reinalter. [152]

**Spezialanstalt für Fussleidende!**  
 Weit bekannte Erfolge in Behandlung von Plattfuss, Klumpfuss,  
 Gicht, Rheumatismus, Nervosität, Schwellungen der Gelenke usw.  
**Joh. Jajszysek, Schuhmachermeister,** Krakenbergstr. 18. II.  
 Telefon 1996. — Broschüre post- und kostenfrei.  
 Gleichzeitig empfehle meine **Normal-Kinder-Schnürstiefel** in streng  
 hygienischer Richtung zur **Erhaltung gesunder Füsse, garant. Handarbeit.**  
 Prospekte kostenlos. [633]

**Gust. Liebermann**  
 Geiststrasse 42  
 (Ecke Thaliastraße).  
 Herren-Artikel, Handschuhe,  
 Trikotasen, Strumpfwaren.  
**Stadttheater in Halle a. S.**  
 Dienstag, den 14. Jan. 1913  
 126. Post- im Abonn. 2. Viertel.  
**Carmen.**

**Fräulein es bligt**  
 beim hellen Sonnenscheinur,  
 wenn Sie Ihre hübschen Füß-  
 chen mit Schuhen umgeben, die  
 nur mit Pilo gepugt sind. So  
 halten es alle anderen und —  
 man siehts ihnen an.  
 Sie können Pilo in schwarz,  
 braun, gelb und weiß haben.

**Stuttgarter Mit-Rückversicherungs  
 Aktiengesellschaft**  
 Grundkapital Zehn Millionen Mark  
**Wasserleitungsschäden**  
 für Hausbesitzer, Mieter und Inhaber von Warenlagern  
 Günstige Bedingungen Mässige Prämien  
 Einschliessungsverträge mit vielen Vorkontingen.  
 Vertreter: **Lehrerdirektion Halle, Rathhausstrasse 4 I.** (616)  
**Karl Schröder, Generalagent, Salzschiederstr. 6.**  
**Georg Thieme, Generalagent, Dielandstr. 2.**  
**Friedrich Klopffisch, Privatier, Rudolf-Daumstr. 12.**

**Schliffschuhe**  
 in grosser Auswahl  
 Paar von 65 Pfg. an.  
**Hempelman & Krause,** Kleinschmieden 5  
 an der Gr. Steinstr.

**Pilo ist überall zu haben!**  
**Ziehung unwiderruflich 15. Januar**  
**Kösliner Lotterie**  
 4171 Gewinne im Werte von  
**60000 M.**  
**15000 M.** Lose n. 1. — 10 Lose aus ver. 10 a.  
**7500 M.** Porto und Liste 25 Pf extra  
**5000 M.** **Gust. Pfordte**  
 Essen-Ruhr  
**H. C. Kröger,**  
 Berlin W 8, Fr. edrichstr. 193 a  
 sowie in allen durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.  
**Patentanwalt Eyck,** [108]  
 Leipzigstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457.

**Auswärtige Theater.**  
 Leipzig.  
 Neues Theater: Dienstag: Die  
 Boheme. — Mittwoch: Kritik an  
 und Hölle.  
 Altes Theater: Dienstag: Professor  
 Bernabai. — Mittwoch: Kadmi.  
 Petersens Wandfahrt. Abends:  
 Die Jungfrau von Orleans.  
 Operetten-Theater: Dienstag:  
 Der Fremdenhelfer.  
 Schauspielhaus: Dienstag: Der  
 aufstehende Bräut. — Mittwoch:  
 Kadmi. — Der alteise König.  
 Abends: Der aufstehende Bräut.  
**Mandeburg.**  
 Stadt-Theater: Dienstag: Martha.  
 — Mittwoch: Konzert.  
**Deffau.**  
 Hof-Theater: Dienstag: Friem-  
 hilds Mäde. — Mittwoch:  
 Carmen.  
**Weimar.**  
 Hof-Theater: Dienstag: Der  
 Botillon von Fontenau. —  
 Mittwoch: Viel Lärm um nichts.  
**Altenburg.**  
 Hof-Theater: Dienstag: Drittes  
 Abonnement-Konzert. — Mit-  
 woch: Volksgemälde.

**Drahtzäune, Drahtgewebe**  
 Drahtgitter, Drahtgeflechte,  
 in allen Metallen für jeden Zweck.  
**Stacheldraht** u. **starke Durchwurffle.**  
**C. H. Heiland,** Gallicische Drahtwarenfabrik  
 Mandeburgstrasse 61.  
 Fernspr. 2476.

**Poeje = Albums, Geschichten, Stammbuchblumen**  
 Billigste Bezugsquelle  
 für Wiederverkäufer und  
 im einzelnen. [304]  
**Albin Henzke,**  
 24 Schmeerstrasse 24.

**Gaithaus Weintraube**  
 Getüfft. 58. Tel. 590.  
 Gastwirtschaft und  
 Ausspann.  
 Einlad. ländliches Logis.  
 Täglich **Bisbain** u.  
 Sauerkraut zum Zutreffen.  
 Mittagessen 12-8 Uhr.  
**Lezione italiano**  
 Charlotte Herzfeld, Hansfelderstrasse 45.

**die Auskunft**

**Wie Klein-Else das  
 Christkind suchen ging.**  
 Abends 7 1/2 Uhr:  
**Abtschied-Gaßpiel** d. Choral-  
 komikers **C. W. Müller,**  
**Charles Tante.**  
**Im Weinhaus Braskowski**  
 reichhaltige Auswahl  
 aus erstklassigen Delikatessen zu  
 kleinen Preisen.  
**Behagliche Klubzimmer**  
 für Familien und kleine Gesell-  
 schaften können auf Wunsch  
 jederzeit reserviert werden.  
**Vom Bodensee**  
**Kaiser-Panorama**  
 Gr. Ulrichstrasse 45.  
 zum Rheinflall.  
**Beulich & Greve, Halle a. S.,**  
 erzieht Auskünfte über Vermögen, Mi-  
 litar-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf  
 alle Plätze der Welt, Beobachtungen und  
 Ermittlungen aller Art streng diskret.  
 Mit 2 Beilagen.





Wolgau:		Mittegebirge:		Ostsee:	
Wolff 212,50	Wolff 177,00	Wolff 177,00	Wolff 177,00	Wolff 177,00	Wolff 177,00
Wolff 212,50	Wolff 177,00	Wolff 177,00	Wolff 177,00	Wolff 177,00	Wolff 177,00

**Die Kollektion der Wächte.**  
 Konstantinopol, 13. Jan. Wie auf der Wochte verlautet haben die Wächter der Dalmatien- und Dalmatien-Regierung für die Gefangenennahme von Wächtern des kaiserlichen Korps in den neuen Kettler-Kollektionen vorlegte. Wochter in der Wochte über seine Unterredung mit den beiden Diplomaten Bericht.  
 Konstantinopol, 13. Jan. Die Wächter hatten einander Besuche ab und teilten sich gegenseitig die Ansichten ihrer Regierungen mit. Doch bestanden sie noch keine ausreichenden Zusicherungen für die Gefangenennahme von Wächtern des kaiserlichen Korps vorlegte. Wochter in der Wochte über seine Unterredung mit den beiden Diplomaten Bericht.  
 Konstantinopol, 13. Jan. Die Wächter hatten einander Besuche ab und teilten sich gegenseitig die Ansichten ihrer Regierungen mit. Doch bestanden sie noch keine ausreichenden Zusicherungen für die Gefangenennahme von Wächtern des kaiserlichen Korps vorlegte. Wochter in der Wochte über seine Unterredung mit den beiden Diplomaten Bericht.

**Vom Berliner Sechstagerrennen.**  
 Berlin, 13. Jan. Die Fähring im Sechstagerrennen haben nunmehr Lorenz, Saldom, Stol, Miquel, Clair, Hill und Stelbhorn gewonnen. Am 11 Uhr vormittags waren 2787 Kilometer zurückgelegt.  
**Wohltätige Stiftung.**  
 Dechow, 13. Jan. Zum Anstehen an den verstorbenen Fabrikanten Arnold Jung, den Begründer der Jungens Lokomotivfabrik, hat die Witwe Jung eine Stiftung von 100 000 Mark gemacht, deren Zinsen zugunsten der Beamten und Arbeiter der genannten Fabrik verwendet werden sollen.  
**Sternidel.**  
 Frankfurt a. O., 13. Jan. Die Vernehmung eines Sternidels durch den Kriminalkommissar Passie dauerte bis heute früh 3 1/2 Uhr und ist vorläufig beendet. Die Mitteilungen, daß Sternidel noch mehrere Mordtaten begangen habe, entsprechen nicht den Tatsachen. Dagegen bestätigt es sich, daß Sternidel und seine drei Komplizen den Mord in Ordrup gemeinsam ausgeführt haben. Sternidel hat allerdings noch mehrere Einbrüche und Diebstähle eingestanden.

**Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.**

**Einigung zwischen Rumänien und Bulgarien?**  
 London, 13. Jan. Die "Morning Post" meldet aus Odessa vom 12. Januar, der rumänische General-Konstabler habe von mehrender Seite aus Bukarest erfahren, daß zwischen Bulgarien und Rumänien ein freundschaftliches Abkommen im Prinzip bereits erzielt worden sei.  
**Die Großmächte als Friedensstifter.**  
 London, 13. Jan. Die "Times" vertritt die Ansicht, daß sowohl die Frage von Adrianopol als auch die der ägäischen Inseln sowie die Kompensation von Rumänien und die der Abgrenzung Albanien beigelegt werden können und daß keine dieser Fragen die Opfer und Gefahren wert hören, denen durch Erneuerung des Krieges die beteiligten Mächte ausgesetzt würden. Das Blatt betont, daß alle diese Fragen durch die Großmächte gelöst werden können und daß es kaum für denkbar, daß die türkischen Streitkräfte oder die Verbündeten den Krieg wieder aufnehmen werden wegen eines Arrangements, das gänzlich vom Urteil anderer abhängen müsse. Als die Verbündeten die Verhandlungen begannen, veränderten sie mit erstaunlichem Selbstvertrauen, daß die Zukunft der Balkanhalbinsel lediglich eine Frage der Balkanmacht sei. Sie riefen Europa stolz ein "Sünde west" zu und erklärten, daß sie allein mit der Türkei abrechnen würden. Die Erfahrung hat sie gelehrt, daß diese Worte keinen Zweck hat. Sie alle erkennen jetzt an, daß die endgültige Entscheidung bei Europa liegt, und alle sind jetzt sehr besorgt, Europa zugunsten ihrer eigenen Bestrebungen und Ambitionen zu beeinflussen.

**Intervention.**  
 Rom, 13. Jan. Der Korrespondent des "Secolo" in Cetinje meldet seinem Blatte, König Nikita habe ein längeres afrikanisches Telegramm an seinen Schwiegervater in der Kaiserstadt Wien geschickt, worin er eintritt und ebenso sich dafür zu verwenden, daß der nördliche Teil von Albanien Montenegro zuerkannt wird.  
**Preussisch-Süddeutsche Lotterie.**  
 Berlin, 13. Jan. Bei der heutigen Vormittagsziehung der Preussisch-Süddeutschen Klassenlotterie fiel ein Gewinn von 10 000 Mark auf Nr. 197 103.  
**Aus Senot gerettet.**  
 Bremen, 13. Jan. Die Rettungsstation Spiekerweg der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger gerahmt: Heute von der deutschen Taif "Silber", Kapitän Fitting, gefrandet auf Roggland, drei Personen durch das Rettungsboot "Emden" der Station gerettet worden.

**Der chinesische Berater Dr. Koest gestorben.**  
 Peking, 13. Jan. Dr. Koest, der zum Berater der chinesischen Regierung über die Währungsreform ernannt worden war, ist in München auf der Rückreise nach Peking über Göttingen plötzlich gestorben.  
**Der neue Präsident gegen die Monopole.**  
 Chicago, 13. Jan. Der künftige Präsident Wilson erklärte, daß amerikanische Geschäftslagen müsse von allen monopolistischen Zügen freigemacht werden. Der Geschäftsbetrieb könne so groß werden, wie er wolle - vorausgesetzt, daß es in einem fairen Konkurrenzkampf geschehe. Die wirklich ehrlichen Leute seien jetzt in Amerika im Nachteil, weil das Volk den Geschäftsmethoden ganz allgemein misstraue. Ueber den amerikanischen Kredit und das Vertrauen sagte Wilson: Unseren Geschäftsmännern ist das Urteil bereits gesprochen; die Banken müssen Kredit allen zu gleichen Bedingungen zur Verfügung stellen.

**Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S. Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.**

**Kursnotierungen der Berliner Börse vom 13. Januar, 2 Uhr nachmittags.**

Wechsel-Kurse.		4 1/2 % Osterr. Papir.		Wittoldwitzer Privatbank.		Banco de S. P.		Schluss-Kurse.		4 1/2 % Januar 1909.	
Privatbank	100,00	Partenau 200	60,40	Wittoldwitzer Privatbank	120,00	Banco de S. P.	137,10	Januar 1909	90,00	Januar 1909	90,00
Bank für Handel und Industrie	100,00	Partenau 1000	90,90	Bank für Handel und Industrie	100,00	Bank für Handel und Industrie	100,00	Bank für Handel und Industrie	100,00	Bank für Handel und Industrie	100,00

**Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Courte-Corrent- u. Wechsel-Vorkehr etc.**





Provinz Sachsen und Umgebung.

Zur Landtagswahl.

Die Konventionen in Salzwedel-Verdelagen beschließen, zur Landtagswahl wieder Jordan v. Röderer trotz seiner früheren Erklärung, nicht wieder kandidieren zu wollen, aufzustellen. In diesem Falle wird der bisherige Herr v. Dabner den Landwirt Schulz in Stagen aufstellen.

Weimarer Landtag.

Am 2. Februar tritt bekanntlich der weimarer Landtag zur Aufstellung des dreijährigen Haushaltsplanes für das Großherzogtum zusammen. Die ordentlichen Einnahmen und Ausgaben belaufen sich im Vorschlagsjahr auf 14240 089 Mk., die außerordentlichen Einnahmen und Ausgaben auf 217 000 Mk. ...

Zum Neubau des Oberlandesgerichts in Naumburg.

Der bevorstehende Neubau des Oberlandesgerichts in Naumburg erfordert nach dem Bauentwurf 655 000 Mk. Baukosten. Dazu kommen dann noch 150 000 Mk. für innere Einrichtung und 20 000 Mk. für den Abruch des alten Gebäudes und Herstellung der Baupläne. ...

Das Eisenbahnprojekt durch das Kalibiet Worbis-Großbohlen vorläufig geklärt.

Der Eisenbahndirektor hat dem Landtagsabgeordneten von Strombeck mitgeteilt, daß die für die Verteilung des Bahnprojektes Großenbohlen-Worbis in Betracht kommenden Schwierigkeiten eine nachteilige Veränderung erfahren hätten. ...

Die Sanierung des Dorfschulvereins Götzen.

ist nunmehr vollzogen. Damit ist endlich der Druck abgenommen, der seit Monaten schwer auf dem gesamten Wirksamkeit der Götzen lastete. Nachdem in den letzten Tagen seitens der Stadt und der Anhalt-Regierung ein Einverständnis über die Sanierung des Dorfschulvereins herbeigeführt worden war, fand am Sonnabend eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, in der die gesamten Beschlüsse nochmals einer eingehenden Prüfung unterzogen wurden. ...

Enorme Schäden der Landwirtschaft.

Wie notwendig, dringend und nachdrücklich eine sorgfältige geregelte Vertilgung der Hamster ist, erhellt aus einem Vortrage des Bürgermeisters a. D. G. Schürer-Bad Sulza, der auf Grund der amtlichen Fangergebnisse aus dem Bezirk Jena-Abolba den ganz enormen Schaden nachwies, den die gefährlichen Hamster der Landwirtschaft anrichten. ...

Aus dem ganzen Verwaltungsbezirk liegen die Fangergebnisse aus allen Orten bis auf 5 vor. Nach diesen sind im Jahre 1912 nicht weniger als 142581 Hamster gefangen und vernichtet worden. Die Gemeinden bestanden im Durchschnitt 6481 Stk. ...

Große Schadenaufener.

Ein Großfeuer vernichtete am Sonnabend in Erfurt in den Lageräumen des Thüringer Modenwarenhauses von Reichstein für über 100 000 Mk. Waren. Die Ursache des Feuers ist in der Frage liegend, ob ein Schornsteinrohr durch einen Defekt einen Zündstoff entzündet hat. ...

Unglücks-Chronik.

Von einem plötzlichen Tode wurde Freitag nachmittag der Landwirt Ludwig von der Scheide in Frose (Anhalt), ein Mann in den sechziger Jahren, ereilt. Er hatte mit seinem neunjährigen Sohn nach dem Vater gefahren. Bei ihrer Rückkehr vom Felde wurde er im Orte vom Schlege gerührt. ...

Ammerdorf, 12. Jan. (Berichtsbildens.)

Am Sonntag, den 20. d. Mts., abends 8 Uhr, wird der hiesige evangel. Frauenverein, der jüngst seinen Antritt an den Jubiläumstag für Jugendpflege erklärt hat, unter der Leitung des Herrn Pastor A. Schmidt ein Fest feiern. ...

aus der Götze, 12. Jan. (Gegen die Verunreinigung der Weißen Elster)

Wegen die Verunreinigung der Weißen Elster werden die Anwohner der Ammerdorfer Weiler ermahnt. ...

am 12. Jan. (Städtisches Familienabend)

Am Sonntag, den 13. d. Mts., wird ein Familienabend im Saale in der hiesigen Stadtbibliothek stattfinden. ...

am 12. Jan. (Städtisches Familienabend)

Am Sonntag, den 13. d. Mts., wird ein Familienabend im Saale in der hiesigen Stadtbibliothek stattfinden. ...

am 12. Jan. (Städtisches Familienabend)

Am Sonntag, den 13. d. Mts., wird ein Familienabend im Saale in der hiesigen Stadtbibliothek stattfinden. ...

Ansprache des Herrn Superintendenten Rosenthal Herr Missionar Danert einen interessanten Vortrag hielt über seine Erlebnisse und Erfahrungen auf der Insel Sumatra. ...

Weißenfels, 12. Jan. (Erntungszeitung). Mit Genehmigung des Herrn Pfarrers der evangelischen und lutherischen Kirchengemeinden und des evangelischen Oberkirchenrats, sowie nach Anhörung der Beteiligten ist seitens der in Betracht kommenden Behörden festgestellt worden, daß mit dem 1. Februar dieses Jahres eine fünfte Pfarzelle in der evangelischen Gemeinde errichtet wird. ...

Carlsberg, 12. Jan. (Die hiesige Apotheke) ist vom Apotheker Ernst Pfeiffer als Carlsberg Apotheke käuflich erworben worden.

Wittenberg, 12. Jan. (Der Vorstand der „Schule“) Am Mittwoch, den 9. d. Mts., abends 8 Uhr, wird ein Familienabend im Saale in der hiesigen Stadtbibliothek stattfinden. ...

Bergau, 12. Jan. (Diebstahl - Defekt) In der vergangenen Nacht ist aus dem Spinde eines Betrübers 1. Kompagnie 4. Thür. Inf. Reg. Nr. 2 eine Geldsumme gestohlen worden. ...

Sachsen, 12. Jan. (Die goldene Hochzeit) Am Sonntag, den 13. d. Mts., wird ein Familienabend im Saale in der hiesigen Stadtbibliothek stattfinden. ...

Wittenberg, 12. Jan. (Aus dem Gemeinderat) In der letzten Gemeinderatssitzung wurde für das Adolf Schneider-Denkmal, das anlässlich der diesjährigen Hauptversammlung des Saaleflusses in Wittenberg enthüllt werden soll, ein Antrag bewilligt. ...

W. Gera (Neu), 12. Jan. (Unterhaltungen) Der Gemeinderat hat beschlossen, am Sonntag, den 13. d. Mts., abends 8 Uhr, ein Familienabend im Saale in der hiesigen Stadtbibliothek stattfinden zu lassen. ...

Wittenberg, 12. Jan. (Von erkrankten Staatsmännern) Die Wittenberger Zeitung hat berichtet, daß der altberühmte Staatsminister Dr. v. G. ...

Wissenschaft, Kunst, Theater und Musik.

Dr. H. H. Schmidt, 12. Jan. (Die „Hochschule“) ... Prof. Dr. med. Martin Demme Schmidt, Ordinarius der pathologischen Anatomie und Direktor des pathologischen Instituts in Marburg, einen Ruf in gleicher Eigenschaft an die Universität Würzburg als Nachfolger von Prof. Dr. ...

Verwaltungsbeamten-Schule Bad Sulza

bildet Staats- u. Gemeindebeamte aus. Näh. Prosp. A 190.

Taschen-Ausverkauf wegen vollständiger Auflösung meines Leinwand-Geschäftes in Damen-Handtäschchen, Reisetaschen, alle Fassons Portemonnaies, Tornister, Uberschlagtäschchen, Kupee-Koffer, Zigarrenetuis, Schultaschen, Lacttäschchen, Reise-Koffer, Brieffaschen, Notenmappen, Bügeltäschchen, Kabinen-Koffer, Aktenmappen, Schreibmappen. 14. untere Leipziger Strasse 14. Nie wiederkehrende Gelegenheit, sich für billiges Geld meine anerkannt soliden Fabrikate anzuschaffen.

HR. Festungsbesitzer. Von seiner archaischen Festungszeit in der Sekundärzeit... Die Festungsbesitzer...  
Der 1. Kurier wird über die soziale Lage der Kommanen in Stadt und Land...  
Der 2. Kurier wird über die soziale Lage der Kommanen in Stadt und Land...  
Der 3. Kurier wird über die soziale Lage der Kommanen in Stadt und Land...

Zum 60. Geburtstag Gustav Falke. Der Bekannte...  
Der 1. Kurier wird über die soziale Lage der Kommanen in Stadt und Land...  
Der 2. Kurier wird über die soziale Lage der Kommanen in Stadt und Land...  
Der 3. Kurier wird über die soziale Lage der Kommanen in Stadt und Land...

Personalnachrichten.  
Verliehen wurde dem außerordentlichen Professor an der Universität in Leipzig Dr. Heinrich Rodkowsky...

Kurorte, Reisen und Wintersport.  
Telegraphischer Witterungsbericht des Internationalen öffentlichen Wetterbureaus, Berlin W. 8, am 11. Januar 1913...

noch bekannt wird ist eingehender Schneefall am gestrigen Sonntag in schneehellen Winterportalen...  
Schnee im Ort, 11 Jan. (Winterbericht) 5 Grad...  
W. Weim Berliner Schlagschneefallen waren in der letzten Nacht um 12 Uhr 37,55 Kilometer zurückgelegt...

Sport und Jagd.  
Rennen am Mittag am 12. Jan. Grand Prix de la Ville de Nice, 1000 Fr. Steeple-Chase, Distanz 4400 Meter...  
Gewiss (Anhalt), 12. Jan. (Jagdbericht)...  
Bei der Neubesetzung der Göttinger Gemeindefolge wurde ein Preispreis von 3880 RM, gegenüber 1680 RM bisher erzielt...

Landwirtschaftliches.  
Die Wanderausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft. Aus Anlaß der vom 5. bis 10. Juni 1913 in Straßburg stattfindenden 38. Wanderausstellung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft fand am 11. d. Mts. auf Einladung der elbisch-lotzinger Regierung eine vorbereitende Sitzung wegen der Befestigung der Ausstellung statt...

Schwurgericht.  
In der heutigen Schwurgerichtssitzung, der sechsten und letzten dieser Periode, wurde gegen den Arbeiter Friedrich Richter aus Rudenstein wegen verurtheter Raubtath verhandelt. Der Ausschuss der Öffentlichkeit erfolgte schon vor Beihaltung der Verhandlung des Angeklagten, weil bereits erhebliche Beweise zur Gewinne kommen müßten, die gegen seinen Unschuldigen bezeugen...

Börsen- und Handelsteil.  
Deutsche Kalwerke - Ludwigshall.  
Die Fusion zwischen den Deutschen Kalwerken und den Kalwerken Ludwigshall ist nunmehr perfekt. Die außerordentliche Generalversammlung der Deutschen Kalwerke am Sonnabend beschloß die Genehmigung der Fusionsofferte von Ludwigshall in der Weise, daß das Vermögen von Ludwigshall als Ganzes an die Deutschen Kalwerke übergeht...

Prüfung. Zum Erwerb von Rudwigschall sind 2051 000 M erforderlich. Darüber hinaus soll das Kapital der Deutschen Kalwerke noch um 1 504 000 M erhöht werden, weil das Unternehmen eine Erweiterung des Betriebes durch Aufnahme der Herstellung von schwefelhaltigen Salzen plant...

Preussische Zentral-Genossenschaftskasse.  
Nach dem Etat für 1913 ergibt die Genossenschaftskasse 1911 auf das Grundkapital von 75,8 (76,4) Millionen Mark einen Reingewinn von 4 546 688 (4 896 810) M. Nach Abzug der Verwaltungskosten in Höhe von 699 507 (835 652) M. und der Rückstellungen auf die im Reich der Kaffe befristeten Wertpapiere mit 258 283 (0) M. verbleibt ein Reingewinn von 3 588 898 (3 881 158) M. Nach Rückstellungen und Abschreibungen auf das Dienstgebäude und Inventar sollen 2 408 000 M. gleich 3,17 (3,18) Prozent zur Vergrößerung des Grundkapitals verwendet werden. Der Gesamtumsatz des Jahres betrug 16 398 (15 946) Millionen Mark.

Salzpreise.  
Salz a. G. 13. Jan. Ostsee 1912; Hamburg 11,55 M, Magdeburg 11,70 M, Februar-Markt 1912; Suda 11,60 M, Magdeburg 11,75 M, Februar-Markt 1914; Hamburg; 10,85 M, Magdeburg; 11,00 M; Zensung: fest.

Zuckerberichte.  
Magdeburg, 13. Januar. (Eigener Drahtbericht.) Rauschzucker 89,00, ohne End 90-90,90; Zensung: ruhig. Rohzucker 72,00, ohne End 73-73,25; Zensung: ruhig. Raffinierter Zucker 112-125,25; Zensung: ruhig. Gem. Raffinierter Zucker 118,8-120,00; Zensung: ruhig. Rohzucker, mit End 18,75-18,50; Zensung: ruhig. Januar 9,25-9,31 1/2; Zensung: ruhig. Februar 9,40-9,45; Zensung: ruhig. März 9,52 1/2-9,57 1/2; Zensung: ruhig.

Kaffeeberichte.  
Hamburg, 13. Januar. (Eigener Drahtbericht.) (Kornmarktbericht.) Kaffee good average Santos. Januar 9,00; Zensung: fest. Februar 9,00; Zensung: fest. März 9,00; Zensung: fest. Dezember 9,02 1/2; Zensung: fest.

Wollmarktberichte.  
Magdeburg, 11. Jan. (Antilber Notierungen.) Die Preise verbleiben für 1000 kg netto ab Station und frei Magdeburg. 160-165; Zensung: fest; engl. und Sommer gut 188-190; mittel 180-185; gering bis 158. Mogenzettel; inland gut 164-167 M, mittel --- M, gering bis --- M. West: hiesige Chevallergüter, (schwarz) gut 194-204 M, feinste über Rotterdam, hiesige Bänderle gut 180-190 M, mittel --- M, gering bis --- M, ausländische Buttergüter fest, gut 162 bis 168 M. Ost: fest; inland gut 175-185, mittel 155-174, gering bis --- M. West: fest; rumbar gut 148-160 M.

Butter, Schmalz, Speck.  
Berlin, 11. Jan. (Bericht von Gehr. Gauze.) [Originaler Bericht der „Holl. Btg.“] Butter: Pol- und Genossenschaftsbutter, Ia Qual. 130-132 M, IIa Qual. 128-130 M. - Schmalz: Guter hiesiger Schmalz 58,75-59,75 M, amerikanischer Schmalz 60,00 M. Berliner Stadtschlachthaus 60,00-62,00 M. 8 Huter Praterfalschlachthaus 61,00-62,00 M. - Speck: Hull.

Stein-Grünungen.  
Südwestdeutsche Beyer, Galle & Co. Badener-Grünungen, 72a, Zedl. 3341.  
Ziehung 17. u. 18. Januar 1913  
Jugendheim-Lottoerie  
2007 Gewinne L. W. V. M.  
100000  
50000  
10000  
Lose à M. 3.- (Perlo 100 fig. extra)  
Verloren auch unter Nachnahme  
L. Hagemann, Hamburg.  
Gegründet 1894.

Altheebonbon  
von großartiger Wirkung bei  
Eindurchfall, Blähung, Sodbrennen, 317  
1/2 Pfund 20 Stk.  
Carl Boesch, Breitenstraße 1/2, Darmstadt.  
Erich Boesch, Straße 61/62.

Geht acht,  
wenn Ihr Palmrin Euch kauft,  
S gibt Fette, die man ähnlich tauft!  
Auch statt Palmrina schiebt man vor  
Oft das, was ähnlich klingt für's Ohr!  
Drum achtet, ob auf dem Paket  
Die Firma Schlinck in Hamburg steht!  
Palmrin-Margarine  
Palmrina - Harzen-Butter-Margarine

RUBIACITOL  
Ein Nervenstärkungsmittel  
von unerreichter Wirkung  
Von vielen Aerzten selbst erprobt u.  
ständig empfohlen bei allen  
i. sexueller Nervenschwäche  
Preis: Tabl. 50 100 250  
Mk. 1.- 2.- 5.-  
In Apotheken erhältlich. Ersatzpräparate  
welchen zurück. Lieferbar mit ärztlichen,  
Ontsichten losentfernt durch  
Th. Mülle, Pharm. Präparate  
Berlin SW 11, Dessauerstr. 10.  
Depot und Versand:  
Halle a. S., Hirsch-Apotheko,  
Hartl H. Löwen-Apotheko, Markt.